einigung ein Uebel sieht, der Mann entsagt in Wirklichkeit, lebt in Frieden und ist ungehemmt.

Darum sollst du kein Verlangen fühlen nach Liebe zu Freunden und Erwerb, und sie durch Erkenntniss unterdrücken, sobald sie sich in deinem Leibe erhebt.

विप्रवार्विप्रवङ्ग्योद्य दंपत्योः स्वामिभृत्यवोः । म्रत्ये नैव गत्तव्यं क्रस्य वृषभस्य च ॥ ५०१३॥

Zwischen zwei Brahmanen, zwischen einen Brahmanen und Feuer, zwischen Eheleute, zwischen Herrn und Diener, so wie zwischen ein Çiva-Bild und Çiva's Stier soll man nicht treten.

विष्राणां ज्ञानता ज्येष्टां तित्रयाणां तु वीर्यतः। वैश्यानां धान्यधनतः शूद्राणामेव जन्मतः॥ ५०१३॥

Bei den Brahmanen richtet sich der Vorrang nach den Kenntnissen, bei den Kriegern nach der Macht, bei den Vaiçja nach dem Getreide und nach andern Reichthümern, nur bei den Çûdra nach der Geburt (d. i. nach dem Lebensalter).

विप्रास्मिनगरे मक्तन्त्रययं कस्तालहुमाणां गणः का दाता रज्ञका द्दाति वसनं प्रातर्गृकीवा निशि। का द्त्तः परदार्वित्तक्रणों सर्वा पि द्त्ता जनः कस्माङ्गीवसि के सखे विषक्तिन्यायेन जीवाम्यक्म्॥ ५०९५॥

«Sage mir, o Brahmane, wer steht in dieser Stadt hoch?» «Eine Gruppe von Weinpalmen.» «Wer giebt hier Etwas?» «Der Wäscher giebt Einem am Abend das Gewand wieder, das er am Morgen genommen hat.» «Wer ist hier geschickt?» «Fremde Frauen und fremdes Geld sich anzueignen ist Jedermann geschickt.» «Wozu lebst du, o Freund?» «Ich lebe nach Art des Mistkäfers (d. i. ich suche das Beste heraus).»

विद्रो वृत्तस्तस्य मूलं च संध्या वेदः शाखा धर्मकर्मादि पन्नम्। तस्मान्मूलं यत्नतो रृत्तणीयं क्वित्रे मूले नैव शाखा न पन्नम् ॥ ५०१६ ॥

Der Brahmane ist ein Baum: die Andachten stellen die Wurzel dar, der Veda einen Ast, Tugend, Handlungen u. s. w. die Blätter. Darum soll man die Wurzel mit Bedacht hüten, da ohne Wurzel es keine Aeste und keine Blätter giebt.

विभवे भोजने दाने तिष्ठति प्रियवादिनः। विपत्ती च गते ऽन्यत्र दृश्यते खलु साधवः॥ ५०५७॥

5013) VRDDHA-KAN. 7,5. c. म्रत्रो नैव unsere Aenderung für म्रत्रोपीव.

5014) M. 2, 155. Vgl. Spruch 4091.

5015) Vaddha-Kan. 12,9. a. जास् unsere Aenderung für ता. d. विषक्मि steht hier offenbar für विद्वमि. 3016) Vррона-Kan. 10,13. Unsere Aenderungen: b. धर्म॰ पत्तम् für धर्मकर्माभिषत्रे. c. तस्मान्मू॰ für तस्मात् मू॰. d. पत्तम् für पत्रे.

3017) Манапатака 502.